Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **54 (1928)**

Heft 41

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

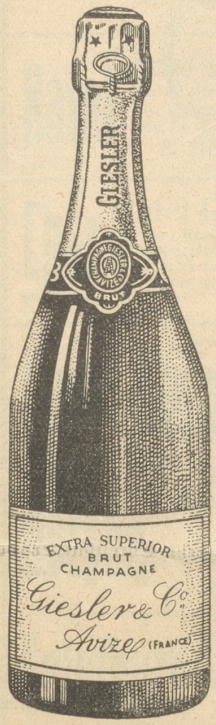
sonstigem Publikum umringt waren, entging ich diesmal der Begrüßungsrede nicht, da sie aber mir zu Ehren auf englisch gehalten wurde, verstand ich kein Wort davon. Ich antwortete ebenfalls auf englisch, da verstanden die anderen wieder nichts. Wir waren quitt. Als wir in Sicht der Hauptstadt kamen, fingen sämtliche Kirchenglocken an zu läuten und als wir in die Residenz einzogen, wurde ein Salut von 22 Kanonenschüssen abgefeuert. „Warum zweiundzwanzig?" fragte ich einen Bundesbeamten.

„Bei allerhöchsten Besuchen" erwiderte er, „sind einundzwanzig üblich, aber in Ihrem Falle, in Erwägung des hohen Kurses des Dollar, dachten wir zweiundzwanzig wäre den Umständen angemessen." „Sehr rücksichtsvoll," sagte ich. Am Nachmittag war festlicher Empfang im Bundespalast. Das ganze diplomatische Korps war anwesend und die Begrüßungsrede wurde von dem französischen Botschafter gehalten. Bei dem darauffolgenden Festessen fragte mich mein Begleiter: „Trocken?" „Wie meinen Sie das?" „Dry" erläuterte er. „Ja, bitte, Mumm extra dry", antwortete ich.

In Bern wird jedem Fremden das Wahrzeichen, der Bärengraben, gezeigt. Da diese Tiere in Bern mit Rüben gefüttert werden könnte man nicht behaupten, daß sie an Hartleibigkeit leiden. Der Geruch ist dementsprechend. Der Bär ist das Wappentier der Stadt, dafür können doch die Fremden nichts. Man sieht Bären auf Postkarten, Bären in Schokolade, Bären in Silber, in Gold; Bären auf Lebkuchen, Bären in Holz geschnitzt, Bären als Wirtshausschilder, Bären auf Brunnen, Bären als Menuhalter, Bären als Schirmständer, Bären als Schaukelpferde, Bären als Briefbeschwerer, Bären als — genug von diesen Raubtieren.

In Luzern waren es Gemsen und Löwen. Die Gemse ist ein Tier, das in der Schweiz in Holz geschnitzt vorkommt, so ähnlich wie der sterbende Löwe. Wieviele hölzerne Bären, Gemsen und sterbende Löwen mir verehrt wurden, schäme ich mich zu sagen.

In Zürich war der Empfang großartig!



Generalvertretung:
HUGUENIN - LUZERN

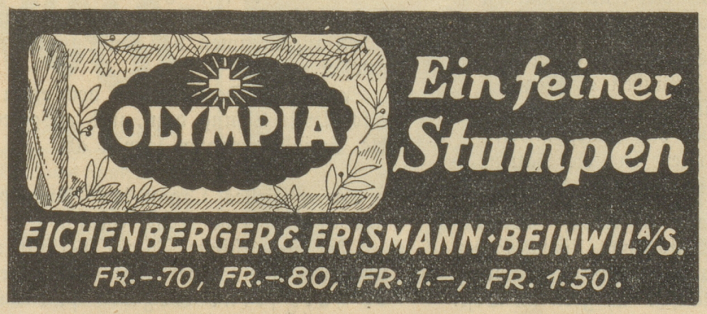
Ihre grauen Haare erhalten unauffällig die frühere Naturfarbe mit **ROYA 303**
Garantiert unschädliches und unverwaschbares Mittel, von einfacher, **angenehmer** Anwendung und absolut **zuverlässiger Wirkung.** Kein Abfarben, speziell auch bei kurzen Haaren sehr geeignet. - Zahlreiche Anerkennungen und Dankschreiben bestätigen den vollen Erfolg des vorzüglichen Präparates. - Direkter Versand, grosse Flasche Fr. **4.50** portofrei durch
Ch. Guldenmann, Cosm. Präparate, Gelterkinden 7b, Basel.

„VIVA-TONAL"
COLUMBIA
der Musikapparat mit ausgeglichenem Ton
COLUMBIA-RECORD
die Schallplatte mit der feinsten Spieloberfläche aus reinem Schellack.
Generalvertretung
„Rena"
J. KAUFMANN, Theaterstrasse 12
Zürich.
Columbia-Fabrikate an allen grösseren Plätzen erhältlich.

Togal-Tabletten
wirken rasch und sicher bei Rheuma, Gicht und Nervenschmerzen, sowie bei Erkältungskrankheiten. Togal scheidet die Harnsäure aus und geht direkt zur Wurzel des Uebels. Wirkt selbst in veralteten Fällen! Schädigen Sie sich nicht durch minderwertige Präparate. Ueber 5000 Aerzte, darunter hervorragende Professoren, bestätigen die ausgezeichnete Wirkung des Togal. In allen Apoth. Fr. 1.60.

Zehntausende erfreuen sich am „Nebelspalter"

Alles lobt und ist zufrieden!
direkt ab Fabrik
1 kg Waffeln und 1 kg Konfekt **Fr. 5.50** per Nachnahme (spesenfrei)
A. BUHLER, Biskuitfabrik, **ZURICH 3,** Malzstr. 19

GRATIS
versenden wir unseren illustr. Prospekt über sämtl. hygienisch. Bedarfsartikel. 334
GUMMIhaus Johannsen
Rennweg 39, Zürich.

Rosalpina alkoholfreies **Magenbitter**
481 für Gesunde und Kranke, Erwachsene und Kinder, weil vitaminhaltig, sehr empfehlenswert.
Preis per Zweideziflasche Fr. 3.—.
Fabrikation und Vertrieb für die ganze Schweiz
TH. HIRT, BÄCH (Schwyz)